

Dakar 2013: Französischer Motorradfahrer stirbt bei Unfall

Auch in diesem Jahr fordert die Rallye Dakar ein Todesopfer unter den Teilnehmern. Der französische Motorradfahrer Thomas Bourgin (Nr. 106) kollidierte heute um 8.23 Uhr Ortszeit mit einem chilenischen Polizeiauto, das in Gegenrichtung fuhr. Die genauen Umstände sind noch unklar. Der 25-Jährige war auf dem Weg zum Start der heutigen Spezial-Etappe von Chile nach Argentinien gewesen.

Thomas Bourgin nahm zum ersten Mal an der Dakar teil und war zuletzt 68ster im Gesamtklassement. Er belegte im vergangenen Jahr Platz vier beim Africa Race und den siebten Platz bei der Tunesien-Rallye. (ampnet/jri)